

**Allgemeine Geschäftsbedingungen  
für Adresstest.de zur  
zeitnahen Prüfung von Kundendaten**

**§ 1 Geltungsbereich**

Adresstest.de überprüft mittels unterschiedlicher Verfahren und der Abfrage verschiedener Datenbestände durch Kunden übergebene eMail-Adressen, Postadressen, Kontonummern und Bankleitzahlen und reichert diese bei zugangsgeschützter Anfrage durch Statusinformationen, korrigierte Schreibweisen, Banknamen oder einen RisikoIndex an.

Die Nutzungsbedingungen von Adresstest.de gelten ausschließlich. Etwa entgegenstehende Bedingungen des Nutzers haben keine Gültigkeit, es sei denn, Adresstest.de hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

**§ 2 Vertragsschluss.**

**Der Nutzer muss Unternehmer, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sein. Die Rechte aus diesem Vertrag sind nicht übertragbar.**

Sendet der Nutzer seine vollständig auf der Webseite von AdressTest.de ausgefüllten Daten der Anmeldung ab, bestätigt er damit die Erfüllung der Nutzungsbedingungen. Damit kommt der Vertrag mit

use-Optimierung, Dr. D. Fischer, Engelbertstr. 25, 50674 Köln.

zustande. Dem Nutzer wird eine eMail geschickt, die den Vertragsschluss bestätigt.

**§ 3 Widerruf, Laufzeit und Kündigung.**

Der Vertrag kann schriftlich innerhalb von zwei Wochen widerrufen werden. Dies gilt nur, wenn noch keine Abfragen unter dem entsprechenden Zugang erfolgt sind.

Der Vertrag hat eine Laufzeit von einem Monat. Er verlängert sich jeweils um einen weiteren Monat, sofern er nicht mindesten drei Tage vor Vertragsende mittels der dafür vorgesehenen Funktion von Adresstest.de gekündigt wird.

Nicht verbrauchte Vorauszahlungen und Kautionen werden im Falle der Kündigung erstattet. Gewährte Rabatte werden dabei verrechnet.

**§ 4 Preise.**

Es gelten jeweils die Preise und Rabattbedingungen der aktuellen Preisliste.

Alle Preise verstehen sich ausschließlich der jeweils gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.

Etwaige Preiserhöhungen werden mit 14-tägiger Frist per eMail angekündigt. Bei Preissenkungen wird die Einwilligung vorausgesetzt.

**§ 5 Zahlungsbedingungen und Verzug.**

Der Nutzer zahlt nach seiner Anmeldung die einmalige Freischaltpauschale und die erste Mindestumsatzgebühr bzw. die von Ihm selbst eingestellte Kautionshöhe entweder per Lastschriftzugungsverfahren oder per Überweisung.

Die Freischaltung erfolgt unverzüglich nach Zahlungseingang.

Die Abrechnung des tatsächlichen Verbrauchs bzw. des Mindestumsatzes erfolgt nach Ablauf des Monats (1. Kalendertag des Folgemonats) per Online-Rechnung. Diese wird per eMail angezeigt und auf Adresstest.de bereit gestellt.

Eine eMail-Benachrichtigung informiert den Nutzer, wenn 80% Ihrer Kaution verbraucht sind. Zur Kostenkontrolle wird das Konto beim Erreichen des monatlichen Maximalbetrages automatisch blockiert.

Bei Erhöhung der Kaution wird der Differenzbetrag fällig.

Zusätzlich anfallende Gebühren beispielsweise aufgrund von Kontounterdeckungen oder fehlerhaften Kontodaten werden in Rechnung gestellt.

Im Falle des Zahlungsverzugs ist Adresstest.de berechtigt, die Zugangsberechtigung ohne vorherige Ankündigung zu sperren, sowie Teillieferungen bis zum Ausgleich offener Rechnungen auszusetzen.

Mögliche Verzugsfristen betragen jeweils 7 Tage.

Für zusätzlich postalisch zugestellte Schriftstücke wie z. B. Mahnungen wird eine Bearbeitungsgebühr von 5.- € in Rechnung gestellt.

Bei Zahlungsverzug ist Adresstest.de berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem von der Europäischen Zentralbank bekannt gegebenen Basiszinssatz p.a. zu fordern. Falls Adresstest.de ein höherer Verzugschaden nachweisbar entstanden ist, ist Adresstest.de berechtigt, diesen geltend zu machen.

## **§ 6 Gewährleistung, Haftung.**

Die Software zur Umsetzung der Funktionen von Adresstest.de wurde von Autoren und Programmierern mit einem Höchstmaß an Sorgfalt nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen erstellt. Fehler lassen sich bei interaktiven Medien nur sehr schwer ausschließen. Die Datenbestände werden sorgfältig gepflegt. Für jegliche Schäden durch fehlerhafte oder fehlende Daten wird keine Haftung übernommen.

Adresstest.de lehnt sämtliche folgenden Haftungen ab:

Sämtliche aus mangelhafter Datenübertragung resultierende Fehler in der Website des Nutzers.

Aus fehlerhafter Datenübertragung resultierend aus Verfälschung der Datenübertragung im Netz sowie im Computer des Empfängers entstandene falsche Software- bzw. Datenbankinhalte.

Für jeglichen Datenverlust bzw. Datenmissbrauch sowie Datenzerstörung, der sich aufgrund der Internetverbindung bzw. Verbindung Adresstest.de ergeben könnte. Dies betrifft auch eventuelle Schäden, die von außen auf Ihre Hardware einwirken können.

Adresstest.de haftet nur für vorsätzliche und grob fahrlässige Verletzung der von Adresstest.de übernommenen vertraglichen Verpflichtungen, wofür dem Nutzer die Beweislast obliegt.

Insbesondere wird von Adresstest.de eine Haftung von reinen Vermögensschäden, nicht erzielten Gewinnen, entgangenen Geldbeträgen, Zinsverlusten sowie entgangenen Forderungen gegenüber dem Nutzer ausgeschlossen. Adresstest.de haftet nicht für Ausfälle, Unterbrechungen, sowie Störung der technischen Anlagen sowie Störungen des Zugangs zu seiner Website aufgrund technischer Ursachen, sowie alle Störungen der Datenübertragung infolge höherer Gewalt.

Uneingeschränkt ausgeschlossen ist vor allem die Haftung für Schäden aus entgangenem Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust von Informationen und Daten und Schäden an anderer Software. Ausschließlich der Nutzer haftet für Folgen der Benutzung von Adresstest.de.

Es gibt keine Gewähr für den Abgleich von eMail-Adressen, Postadressen, der vollständigen Erfassung von Gebäuden im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland in der Risikoindexdatei sowie der Kontonummern-Testverfahren. Insofern kann Adresstest.de auch keine Gewährleistung dafür übernehmen, dass jede nutzerseitige Anfrage an die Datenbank zum Erfolg führt.

## **§ 7 Umfang der Datennutzung.**

7.1 Die Lieferung der Daten durch Adresstest.de erfolgt ausschließlich zur eigenen Nutzung für eigene Zwecke durch den Kunden. Die Weitergabe der gelieferten Daten an sonstige Dritte darf nur mit vorheriger Zustimmung von Adresstest.de erfolgen. Dritter in diesem Sinne ist jede andere natürliche oder juristische Person, insbesondere auch Unternehmen, mit denen der Kunde im Sinne des § 15 Aktiengesetz verbunden ist.

7.2 Kopien der Rohdaten darf der Kunde ausschließlich zu Sicherheitszwecken einmalig erstellen. Der Kunde ist ohne vorherige Zustimmung von Adresstest.de nicht berechtigt, mit den Rohdaten Leistungen für oder bei Dritten auszuführen sowie Dritten die Rohdaten gewerblich zu überlassen. Eine Überlassung von Kopien der Rohdaten an Dritte bedarf ebenfalls der vorherigen Zustimmung von Adresstest.de.

7.3 Die gewerbliche Durchführung von Adressabgleichen, Adressvermietungen und Datenanreicherungen sowie sonstiger Dienstleistungen unter Nutzung der von Adresstest.de gelieferten Daten oder unter Nutzung von Datenbeständen, die mittels der von Adresstest.de gelieferten Daten bereinigt wurden, bedarf ebenfalls der vorherigen Zustimmung von Adresstest.de.

7.4 Voraussetzung für die Nutzung der Daten ist das Vorliegen eines berechtigten Interesses. Ein berechtigtes Interesse liegt vor, wenn der Abgleich ausschließlich mit Adressen aus der rechtlich zulässig geführten eigenen Kunden-/ Interessentendatei erfolgt oder der Kunde in einer Vertragsbeziehung zu dem Abgefragten steht oder der Kunde nachweisbar zivilrechtliche Ansprüche gegenüber den bei Adresstest.de abgefragten Personen verfolgt. Eine gesonderte Selektion der umgestellten Anschriften und deren Nutzung, z. B. für umzugsspezifische Werbezwecke, ist dem Kunden untersagt.

## **§ 8 Datenschutz.**

Informationen über Art, Umfang, Ort und Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der für die Ausführung von Bestellungen und die Anmeldung zu dem eMail-Benachrichtigungsdienst erforderlichen personenbezogenen Daten durch Adresstest.de befinden sich in der Datenschutzerklärung.

Im Falle der Einbindung des Service von Adresstest.de in eine Internet-Anwendung müssen die Daten SSL-verschlüsselt übermittelt werden. Diese Daten dürfen ausschließlich durch Eingabe in diese Anwendung erzeugt werden.

Adresstest.de erbringt die Leistung für den Nutzer als Auftragsdatenverarbeiter gem. § 11 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die Verantwortung für die Zulässigkeit der Verarbeitung und Nutzung sowie die Wahrung der Rechte der Betroffenen (Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung) verbleibt bei dem Nutzer.

## **§ 9 Anwendbares Recht.**

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsort ist Köln.

## **§ 10 Änderung dieser AGB.**

Adresstest.de behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Adresstest.de behält sich auch vor, Ihnen in gewissen Zeiträumen Mitteilungen über die bei uns geltenden Richtlinien zu schicken. Nutzer sollten dennoch bei weiteren Besuchen von Adresstest.de diese Änderungen gezielt zur Kenntnis nehmen.

## **§ 11 Ergänzende Vertragsbestimmungen.**

Adresstest.de ist berechtigt, den Liefer- und Leistungsumfang einzuschränken, soweit dies datenschutzrechtlich geboten ist. Adresstest.de wird über seine datenschutzrechtlich induzierte Reduzierung des Liefer- und Leistungsumfanges den Nutzer vorab rechtzeitig informieren.

Es gelten zusätzlich die AGB der Tochter der Deutschen Post AG: Deutsche Post Direkt GmbH.

Relevant sind dabei vor allen Dingen die Regelungen bezüglich der Haftung und im Falle des Missbrauchs durch Nutzer.

## **§ 12 Salvatorische Klausel.**

Sofern eine Bestimmung dieser AGB unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.

Stand: 01. Mai 2008.